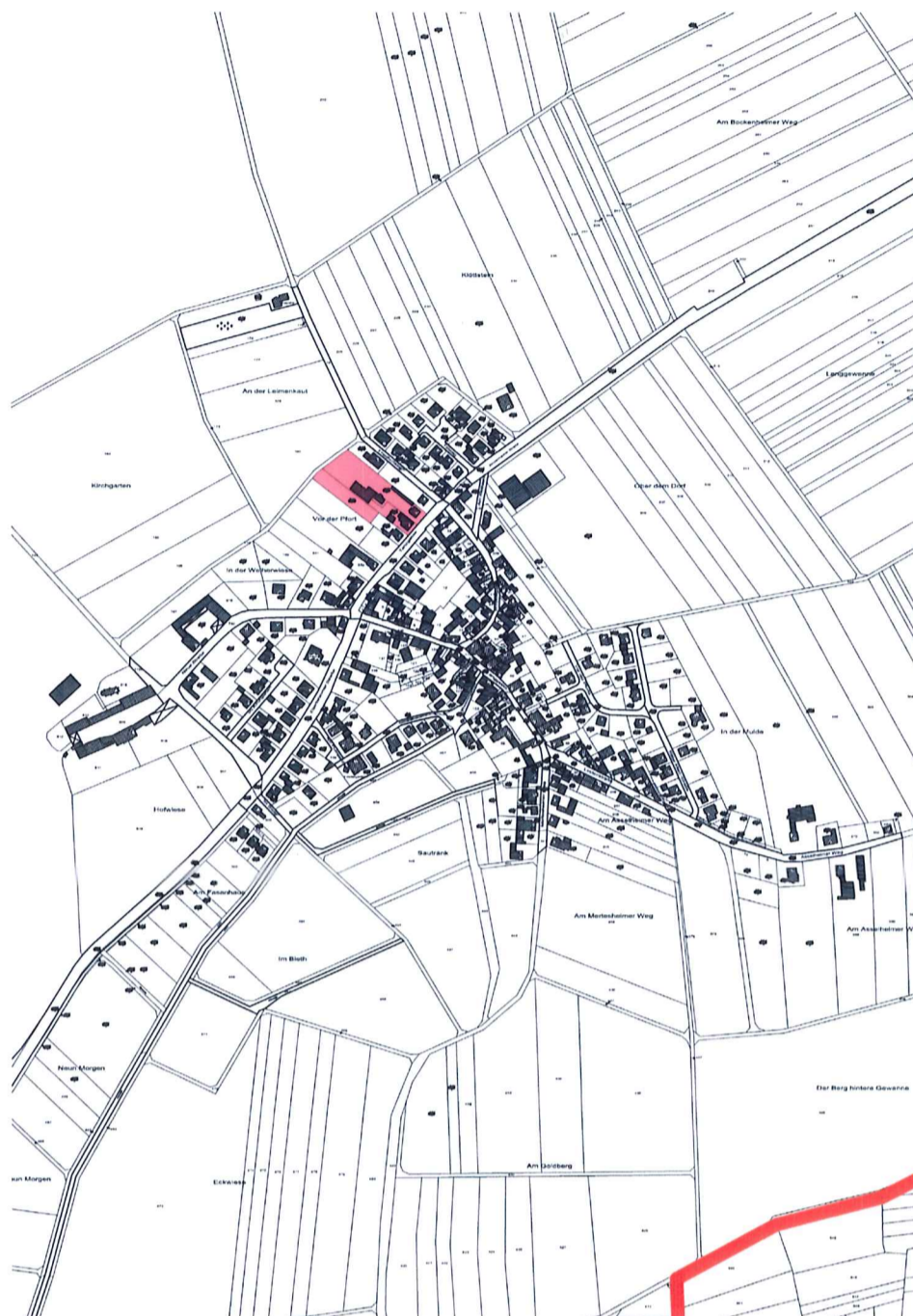
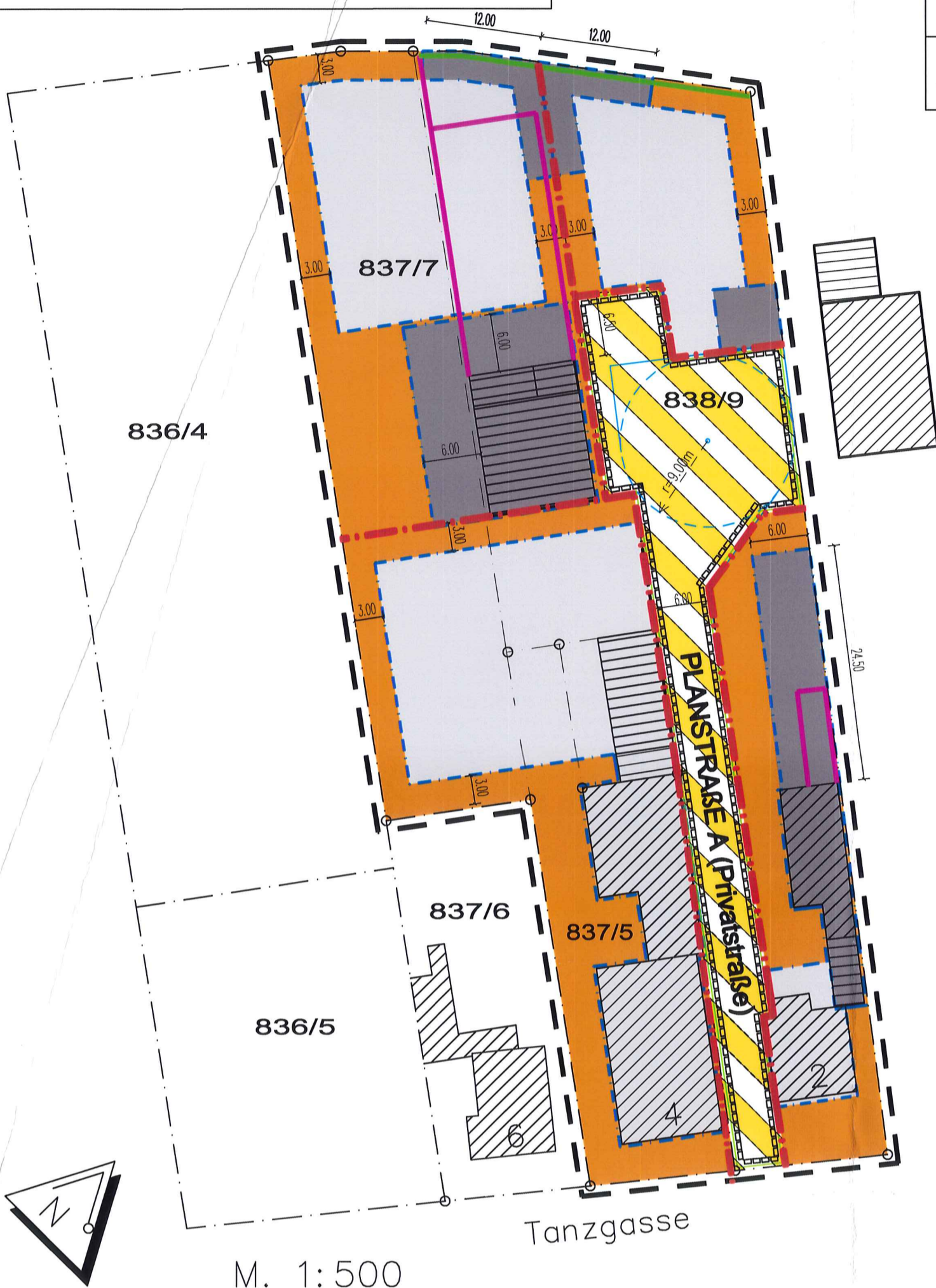


BEBAUUNGSPLAN "EHEMALIGER BAUHOF"

Geltungsbereich B-Plan

MI	FHmax 11,50 m
0,6	1,2
	keine Vorgaben

ÜBERSICHTSPLAN:



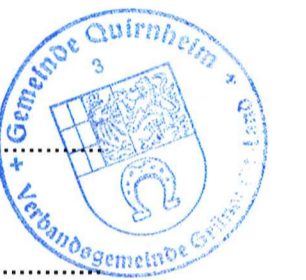
VERFAHRENSVERMERKE

- Aufstellungsbeschluss:**
Der Rat der Gemeinde Quirnheim hat in seiner Sitzung am 30.06.2010 die Aufstellung des Bebauungsplans "Ehemaliger Bauhof" beschlossen.
- Planannahme:**
Der Rat der Gemeinde Quirnheim hat in seiner Sitzung am 09.07.2010 die Annahme des Planentwurfs beschlossen.
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:**
Das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wurde am 09.09.2010 eingeleitet.
- Öffentlichkeitsbeteiligung:**
Der Planentwurf lag gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach Bekanntmachung in der Zeit vom 20.09.2010 bis zum 22.10.2010 aus.
- Satzungsbeschluss des Bebauungsplans:**
Der Rat der Gemeinde Quirnheim hat in seiner Sitzung am 22.12.2010 den Bebauungsplan mit Übernahme der auf Landesrecht beruhenden Festsetzungen als Satzung beschlossen und den Inhalt der Begründung gebilligt.
- Ausgefertigt:**
Der Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, Begründung und den Festsetzungen über die äußerliche Gestaltung der baulichen Anlagen stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Gemeinderates überein. Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

Ort: Quirnheim Datum: 22.1.11

Bürgermeister: [Signature]

7. Bekanntmachung des Bebauungsplans:
Die ortsübliche Bekanntmachung des Bebauungsplans erfolgte am 17.02.2011
Der Bebauungsplan tritt am Tage seiner Bekanntmachung in Kraft.



RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 ErbschaftsteuerreformG vom 24.12.2008 (BGBl. I. S. 3018)
- Verordnung über die bauliche Nutzung von Grundstücken (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993, BGBl. I S. 446
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990, BGBl. 1991 I S. 58)
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24. November 1998, zuletzt geändert durch § 58 des Gesetz vom 28. September 2005, GVBl. S. 387

LEGENDE

PLANZEICHEN nach der PlanzV90 vom 18. Dezember 1990

- Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) des Baugesetzbuches -BauGB-, §§ 1 - 15 der Baunutzungsverordnung -BauNVO-)

Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

- Mass der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB, § 17 BauNVO)

Zahl der Vollgeschosse als Mindest- u. Höchstgrenze

Grundflächenzahl GRZ

Geschosflächenzahl GFZ

Bestandsmauer

Abbruch Bestand

- Bauweise, Baugrenzen (§ 9 (1) BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig, sowie Hallen
- Baugrenze
- nicht überbaubare Grundstücksfläche
- überbaubare Grundstücksfläche
- Überbaubare Grundstücksfläche: Wohnhaus und Gewerbe
- Überbaubare Grundstücksfläche: Nebengebäude/Garage, nicht dem Wohnen zulässig

Nutzungsschablone

Art der baulichen Nutzung	Maximale Firsthöhe	MI	FHmax 11,50 m
Grundflächenzahl GRZ	Geschosflächenzahl GFZ	0,6	1,2
Bauweise	Dachform Dachneigung		keine Vorgaben

- Verkehrsflächen (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)

- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung (Planstraße A, Privatstraße)
- Strassenbegrenzungslinie

- Mit Geh-, Fahr-, und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) Nr. 21 BauGB)

- Belastung der Flächen zugunsten der Versorgungsträger

- Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Teiländerung u. Erweiterung des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)
- Maßangaben in Meter

- Planzeichen zur Darstellung des Bestandes

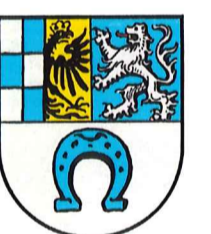
- Haupt-/Nebengebäude
- Flurstücksnummern
- vorhandene Flurstücksgrenzen

- Informative Plankennzeichnungen

- vorgeschlagene Grundstücksgrenze

Gemeinde:

QUIRNHEIM



Bebauungsplan:

"EHMALIGER
BAUHOF"

Stand: 18.01.2011

2. Ausfertigung

Hubert L. Deubert
Kleine Wust 16
67280 Quirnheim
Tel: 06359 / 801 680
Fax: 06359 / 801 68 25

Planungsbüro
Besonderes Städtebaurecht

Hubert L. Deubert
Sachverständiger und Fachgutachter BDSF

- > Abrechnung Sanierung
- > EU-Förderung
- > Städtebauförderung
- > Wertermittlung
- > Mediation und Projektsteuerung